

Liebe Schülerinnen und Kollegen,

liebe ElternvertreterInnen,

nach den gegenüber den Ankündigungen vor den Weihnachtsferien doch deutlich anderen Entscheidungen des Kultusministers über die grundsätzlichen Fragen des Wiederbeginns des Unterrichts haben wir jetzt seitens der Schulleitung weitere, konkrete Regelungen getroffen, über die ich hiermit gerne alle in Kenntnis setzen möchte.

### **Unterricht:**

Für alle: Am 11.1. beginnen wir mit der A-Woche.

Für alle Kurse im Jg. 13 findet durchgängig Präsenzunterricht statt. Größere Kurse erhalten einen besonders großen Raum oder werden auf zwei Klassenräume aufgeteilt. Die genaue Zuordnung der Kurse auf die Räume erfolgt durch Frau Behnen und Herrn Dombrink und wird rechtzeitig versandt. Einzige Ausnahme: Die Sportkurse bei Herrn Völkert und Herrn Rahe finden im Wechselmodus mit jeweils der halben Schülerzahl statt. Über die Aufteilung informiert Frau Behnen.

In den Räumen achten Sie bitte (mit den FachlehrerInnen) darauf, dass der Mindestabstand von 1,50 Meter eingehalten wird, d.h. es bleiben zwischen zwei Personen Tische / Stühle frei. (Die nicht benötigten Tische und Stühle werden nicht aus den Räumen entfernt!) Zudem dokumentieren die FachlehrerInnen zu Beginn des Unterrichts die Sitzordnung, die dann - im „Normalfall“ - nicht geändert wird; andernfalls ist das neu zu dokumentieren.

In Freistunden steht Ihnen die Pausenhalle zur Verfügung. Natürlich ist auch hier der Mindestabstand einzuhalten. Der Oberstufenraum bleibt abgeschlossen.

### Für die Jahrgänge 5 - 12:

Alle FachlehrerInnen stellen euch / Ihnen über IServ Aufgaben, die verbindlich zu bearbeiten sind. (Ausnahme Sport: hier bekommt nur der Sporttheoriekurs in Jg. 12 Aufgaben). Diese werden jeweils zur ersten Unterrichtsstunde des Faches in der Woche für die ganze Woche eingestellt. Zudem gibt die Fachlehrkraft die Abgabefrist an.

**NEU:** (Wenigstens) Einmal pro Woche steht der Fachlehrer / die Fachlehrerin für eine „Präsenzzeit“ im Rahmen des regulären Stundenplans zur Verfügung. Die Zeit dafür teilt er / sie euch / Ihnen vorab mit. In dieser Zeit können z.B. Fragen zu den Aufgaben gestellt oder Ergebnisse des Unterrichts zusammengetragen werden. Diese „Präsenzzeit“ findet im Regelfall als Videokonferenz in IServ statt. Ihr könnt / Sie können sich mit Kamera und Mikrofon oder nur mit Mikrofon beteiligen. „Zur Not“ kann man auch das „Messenger-Modul“ nutzen. Die FachlehrerInnen werden dafür eindeutig benannte „Räume“ in IServ einrichten.

Die wöchentlichen Anrufe der Klassenleitungen bei ihren SchülerInnen entfallen. Aber natürlich könnt ihr euch / können Sie sich bei den Klassenleitungen auch „zwischen durch“ melden, wenn es Probleme geben sollte.

Für die Rückgabe von korrigierten Klausuren im Jg. 12 gilt: Die FachlehrerInnen legen diese bis zum 15.01. in die Fächer der Tutoren. Die Tutoren bestellen ihre TutandInnen dann in drei Kleingruppen

am Dienstag, den 19.1., oder am Mittwoch, den 20.1., im zeitlichen Rahmen ihres „Unterrichts“ in die Schule und händigen die Klausuren aus. Rückfragen können Sie dann (i. d. Regel per Mail) an die FachlehrerInnen stellen.

Wie korrigierte Klassenarbeiten in den Jahrgängen 5 - 11 zurückgegeben werden, muss zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden. (Da die Halbjahreszeugnisse keine rechtlichen Entscheidungen beinhalten, könnte eine Option auch die Rückgabe und Besprechung im 2. Hj. sein.)

Die FachlehrerInnen teilen euch / Ihnen die Noten individuell mit - entweder per Email oder über das Aufgabenmodul.

NOTWENDIGE Klassenarbeiten in der Sek I. und im Jg. 11 können nachgeschrieben werden. Dies organisieren dann die FachlehrerInnen und informieren anschließend Frau Behnen (für Jg. 11) bzw. Herrn Dombrink (für die Sek I) und natürlich auch ihre Lerngruppen. Die Klausur in den Intensivkursen entfällt ersatzlos.

Für Jg. 12 und 13 gilt: Es wird einen verpflichtenden zentralen Nachschreibtermin in der kommenden Woche geben. Die FachlehrerInnen teilen Frau Behnen bis zum 9.1. mit, wer eine Klausur nachschreiben muss und informieren ihre SchülerInnen. Frau Behnen wird dann den Nachschreibtermin zeitnah bekanntgeben.

Die **Zeugnis Konferenzen** werden zu den geplanten Terminen und Uhrzeiten stattfinden, aber digital, als Videokonferenz auf IServ. Die Klassenleitungen richten dafür im Vorfeld für die LehrerInnen sowie die Eltern- und SchülervertreterInnen einen „Raum“ ein. Die Noten / Zeugnisse können allen KonferenzteilnehmerInnen präsentiert werden. Der Datenschutz ist dadurch gewährleistet, dass nur Zugangsberechtigte an den Konferenzen teilnehmen. Den Vorsitz bei den Konferenzen haben die Klassenleitungen, die wie gewohnt zu Beginn auch auf das Gebot der Verschwiegenheit hinweisen werden. Zudem werden Frau Cherri-Tarbiat bzw. ich wie üblich an den Konferenzen teilnehmen. Und natürlich können sich auch auf den digitalen Konferenzen alle KonferenzteilnehmerInnen „zu Wort“ melden. Mögliche Abstimmungen über AV- / SV- Noten (nur für die LehrerInnen) erfolgen über das Abstimmungsmodul; ggf. auch als mündlicher Wortbeitrag.

Liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe ElternvertreterInnen,

ich hoffe, dass wir alle mit diesen Hinweisen und Regelungen bestmöglich in diese außergewöhnliche Unterrichtszeit starten können und werde natürlich zeitnah informieren, sollte es „von oben“ geänderte Entscheidungen geben. Und ganz sicher werden wir auch zu gegebener Zeit gemeinsam evaluieren, ob bzw. wie sich unsere schulinternen Regelungen bewährt haben.

Abschließend wünsche ich Ihnen / euch allen - trotz alledem - einen gelingenden Unterrichtsstart!!!

*früher Behnen*